



## Auszug aus der Sitzung vom 16.0.2020

### **Bauantrag Christian Freund**

#### **Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage in Lichtenau**

Das gemeindliche Einvernehmen wurde erteilt. Da es im Ortsteil Lichtenau keine öffentliche Wasserversorgung gibt, muss der Bauwerber den Nachweis führen, dass Trinkwasser aus eigenem Brunnen in ausreichender Menge und Qualität zur Verfügung steht.

13/0

### **Erstellung Master-Plan für PV-Freiflächenanlagen im Gemeindegebiet Ringelai**

Bürgermeisterin Pecho erklärte, dass sich der Gemeinderat sowie der Bauausschuss mit dem Antrag eines Investors auf Errichtung eines Solarparks bereits in vorherigen Sitzungen beschäftigt hat. Wegen eines Informationsdefizits wurde der Antrag bis auf weiteres zurückgestellt. Aufgrund einer Nachfrage bei verschiedenen Fachstellen wurde der Gemeinde Ringelai empfohlen einen Master-Plan für PV-Freiflächenanlagen erstellen zu lassen um eine Grundlage für weitere Bauanträge zu schaffen. Ein Grundsatzbeschluss gegen PV-Freiflächenanlagen wird seitens der Fachstellen für nicht sinnvoll erachtet. Weiter erklärte Bürgermeisterin Pecho, dass im Rahmen des bestehenden Förderprogramms „Energie“ im Ilzer Land in Kooperation mit dem Büro Nigl & Mader aus Röhrnbach ein Master-Plan für die ausgewählten Flächen erstellt werden kann, der sowohl die wirtschaftliche Eignung als auch die Distanz zum nächsten Einspeisepunkt mit in Betracht zieht. Im Nachgang soll eine Würdigung der Ergebnisse im Gemeinderat und eine Festlegung auf mögliche PV-Freiflächen erfolgen. Abschließend bestand überwiegend Einigkeit, einen PV-Masterplan im Rahmen des Förderprogramms „Energie“ erstellen zu lassen. 10/1

### **Antrag Andreas Tanzer auf Errichtung eines Solarparks in Wittersitt**

Seitens des Gemeinderats wurde dem Vorhaben nicht zugestimmt. Nachdem ein Masterplan für PV-Freiflächen vorliegt kann der Antrag seitens des Investors nochmals gestellt werden. 11/0

### **Rückwirkungsbeschluss für die Gebühren der Entwässerungs- und Wasserversorgungseinrichtung der Gemeinde Ringelai**

Zu diesem Tagesordnungspunkt erklärte Bürgermeisterin Pecho, dass die Gebühren für die Entwässerungs- und Wasserversorgungsanlage aufgrund der Auflagen aus der Stabilisierungshilfe neu kalkuliert werden müssen und die Berechnungen noch andauern. Um eine Gebührenerhöhung rückwirkend zum 01.10.2020 geltend machen zu können, muss deshalb ein Bevorratungs-/Rückwirkungsbeschluss durch den Gemeinderat beschlossen werden. In welcher Höhe eine Anpassung der Gebühren erforderlich wird, kann erst nach Abschluss der derzeit laufenden Berechnung festgestellt werden. Seitens des Gemeinderats wurden keine Einwände geäußert. 11/0

### **Bike-Park Ringelai - Projektvorstellung durch Herrn Matthias Drexler**

GR und Nachhaltigkeitsbeauftragter Drexler erklärte anhand einer Beamer-Präsentation den möglichen Standort für den geplanten Bike Park und zeigte außerdem Beispielvideos von anderen Parks in der Umgebung. Prädestiniert ist für Drexler das gemeindliche Grundstück Fl.Nr. 423 Gemarkung Ringelai an der Wolfsteiner Ohe gegenüber dem alten Feuerwehrhaus. GR Drexler hat das Vorhaben bereits mit mehreren Fachstellen besprochen, die erst grünes Licht geben können, wenn gewisse Vorgaben eingehalten werden. Falls es eine konkrete Planung für den Bike-Park geben wird, werden aber von den Fachstellen noch aussagekräftige Stellungnahmen eingeholt.

Bürgermeisterin Pecho bedankte sich bei GR Drexler für seine ausführliche Präsentation und erklärte, dass dieses Projekt dieses Jahr nicht mehr umgesetzt werden kann, da leider keine Haushaltsmittel zur Verfügung stehen. Trotzdem ist Bürgermeisterin Pecho der Meinung, dass dieses Projekt weiterverfolgt werden soll. Ein wichtiger Punkt der hier beachtet werden muss, ist die kritische Hochwassersituation. Bei den Bauwerken muss deshalb unbedingt darauf geachtet werden, dass das Wasser ungehindert abfließen kann und keine Barriere darstellt.

Grundsätzlich wird das Vorhaben auf dem vorgestellten Grundstück seitens des Gemeinderats positiv bewertet. In der nächsten Haushaltsberatung sollen, soweit es die Konsolidierungsaufgaben zulassen, Mittel für die Planung und den Bau des Bike Parks für das Jahr 2021 eingeplant werden. GR Bauer nahm ab 19:45 Uhr an der Sitzung teil. 11/1

### **Naturpfllegemaßnahmen im Gemeindebereich**

Zu diesem Tagesordnungspunkt erklärt GR und Nachhaltigkeitsbeauftragter Drexler, dass er mit dem Projektmanager „Grünes Band“, Herrn Windmaißer, bei einer Rundfahrt durch die Gemeinde mögliche Grundstücke besichtigt hat. Ein mögliches Projekt, wäre die „Waschinger Sandgrube“ und ein in der Nähe liegender Feldweg. Hier würden Naturpfllegemaßnahmen unternommen, die zu 100% durch das Förderprogramm finanziert werden könnten. Seitens des Gremiums wird dieses Vorhaben positiv bewertet.

### **Informationen der Bürgermeisterin**

-Durch die Kräuterpädagogin Monika Eder aus Kühbach wurde im Rahmen der Bioerlebnistage eine „märchenhafte“ Kräuterwanderung angeboten. Eine Einladung zur Teilnahme ergeht auch an den Gemeinderat.

-Bei der letzten Vorstandsschaftssitzung des Ilzer Landes wurden neue Urkunden für das Förderprogramm Kernwegenetze übergeben. Der Ausbau des gemeldeten Weges aus Ringelai soll demnächst durchgeführt werden. Der Weg wird im Rahmen des Dorferneuerungsverfahrens ausgebaut.

-Mehrere Spendenanfragen durch verschiedene caritative Einrichtungen sind im Rathaus eingegangen und sollen in einer der nächsten Sitzungen behandelt werden.

-Die Kreisjugendpflegerin wird ein Jugendforum in Ringelai veranstalten.

-Vor dem Schulstart wurden digitale Endgeräte für den Schülerinnen und Schüler beschafft.

-Gratulation an Herrn Alois Nußhardt zu seiner 25jährigen Dienstzeit bei der Gemeinde Ringelai.

-Bürgermeisterin Pecho nahm auf Einladung aus der Partnergemeinde Kopfing an einem Blasmusikkonzert teil.